

## **Elke Schmidt**

### **1 Million**

Installationen, Fotografien und Dialoge

eine million hoffnung // eine million gedanken // eine million meter // eine million menschen // eine million minuten // eine million zweifel  
dazwischen Leben

Ich habe geträumt...

März 2015, Tripolis. Seit einem Jahr herrscht erneut Bürgerkrieg im Land: Zwei Regierungen, in Tripolis und Tobruk, kämpfen um die Vorherrschaft in Libyen. Während Luftangriffe auf beiden Seiten unzählige Todesopfer fordern, rückt der IS weiter vor. 400 000 Menschen verlieren ihr Zuhause. Als einer von vielen flieht Edward im Juli 2015 über das Mittelmeer. Er überlebt. Seine Reise führt ihn weiter: Verona, München, Sonthofen, Dortmund, Bottrop. Im September 2015 landet er in einem Camp in Essen.

Er wohnt schon ein halbes Jahr bei seiner neuen Familie, als im Herbst 2016 der Adoptionsbescheid kommt.

„1 Million“ ist eine multimediale Auseinandersetzung über das erste gemeinsame Jahr mit Edward.

### **I Das Tagebuch**

Fotografien und Dialoge aus einem Jahr mit Edward

Was sagen die anderen dazu, dass du mit uns lebst?  
Sie sagen: „Ja, du bist frei.“

### **II Gespräche**

Audioinstallation unter einem dünnen Schirm aus Pappmaché.

Du musst lernen, uns zu vertrauen.

### **III 3 Fotos**

#### **1 Reiter**

Ich habe geträumt, du wirst eines Tages gehen, so wie du gekommen bist.  
Aber warum sollte ich das tun?  
Ich habe doch das erste Mal in meinem Leben eine Familie.

#### **2 & 3 Im Farnwald**

Und er sagte: „Geh, Du bist ja jetzt fast schon ein Mann, vielleicht findest Du ja Deine Familie.“

### **IV Das Dokument**

Fragment aus der Adoptionsurkunde

... das erste Mal in meinem Leben ...

### **V What's in a name?**

Installation Papier / Faden / Zweig mit Knospe. Namenskombinationen drehen sich umeinander.

Wie haben wir uns eigentlich gefunden?  
Ihr seid anders und ich bin auch anders.

### **VI Wir schreiben**

Video der WhatsApp-Kommunikation

Guten morgen Mama. Guten morgen Eddy. Hast Du geträumt?

### **VII Flacon 1 Million**

Objekt aus Holz, mit Fotos kaschiert, durch ein Guckloch innen sichtbar: Bilder von Toten, davor Fliegen.

Und dann waren da diese großen Fliegen. Sie saßen überall.  
Deshalb brauche ich Parfüm.

gold handy duft zukunft // 1 million  
bomben fliegen gestank erinnerung // 1 million

... eine Familie.